Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde**

Band (Jahr): **66 (1976)**

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

WALTER HÖHN-OCHSNER, Tierwelt in Zürcher Mundart und Volksleben. Zürcher Volkstierkunde. Zürich, Verlag Hans Rohr, 1976. 140 S. (Sonderabdruck aus Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich 121, 1976, Heft 1, mit dem Titel «Zürcher Volkstierkunde»).
Das unter zwei verschiedenen Titeln – für den Bibliothekar immer so höchst erfreulich! – erscheinende Büchlein bildet die Fortsetzung des entsprechenden Pflanzenbüchleins des gleichen Verfassers. Literatur und Enquêtenangaben sind ausgiebig benützt und ausgewertet, so dass eine schöne und zuverlässige, regionale Volkszoologiestudie entstanden ist. Der Verfasser scheidet in die wildlebenden Tiere (neben Vögeln und Säugetieren auch Würmer, Schnecken, Insekten, Spinnen, Fische usw.) und in die Haustiere. Zu jedem einzelnen Tier werden alle bekannten zürcherischen Dialektnamen angegeben; dazu kommen, wenn möglich, Angaben über Sprichwörter, Redensarten, Kinderverse, Flurnamen, Volksglaube, Bauernregeln und Verwendungen in der Volksmedizin. Öfters finden sich auch ganz allgemeine Bemerkungen zu einzelnen Tierarten, so etwa über die Fischerei im Kt. Zürich. An älterer Literatur werden vor allem Conrad Gessner und J. J. Scheuchzer ausgeschöpft. Ausführliche Register der schriftdeutschen und der Dialektnamen sind beigegeben.

Wildhaber

Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

Die Wickiana. Johann Jakob Wicks Nachrichtensammlung aus dem 16. Jahrhundert. Texte und Bilder zu den Jahren 1560 bis 1571 ausgewählt, kommentiert und eingeleitet von MATTHIAS SENN. Mit Transkription ins Neu-Hochdeutsche. Küsnacht-Zürich, Raggi Verlag, 1975. 272 S., schwarz-weiße und farbige Abb.

LEO ZEHNDER, Volkskundliches in der älteren schweizerischen Chronistik. Basel, Verlag G. Krebs AG, 1976. 683 S. (Schriften der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde, 60).

Adressen der Mitarbeiter an diesem Heft

H.H. ENGELBERT BUCHER, Dekan, 9497 Triesenberg FL
PD Dr. PAUL HUGGER, Gotthardstraße 25, 4054 Basel